

Maßnahmen zur Erhöhung der Liquidität und Rentabilität

Maßnahme	Erläuterung
Ergebnistransparenz aufrecht erhalten	
Turnus der Ergebnisprognose reduzieren	Die Prognose sollte in Krisenzeiten tagesaktuell sein.
Ergebnisprognose in verschiedenen Szenarien rechnen	Best, Trend und Worst Case -> der Maßnahmenkatalog sollte auf die Szenarien abgestimmt sein. Es sollte feststehen, welche Maßnahme bei welchem Szenario erfolgt.
Cash Flow sichern	
Liquiditätscontrolling aufsetzen	Sofern noch nicht vorhanden, sollte ein wochenweises Liquicontrolling aufgesetzt werden. Es bietet sich an, das Liquicontrolling jeweils nach dem Zahltag zu aktualisieren.
Zahlungsflüsse reduzieren und bewusst steuern	Durch Anpassung des Zahlungsverhaltens. Augenmaß und Moral ist hier wichtig. Nach gründlicher Abwägung können Einzugsermächtigungen entzogen und auf Rechnungsstellung umgestellt werden.
Offene Posten intensiviert mahnen	Das Mahnverhalten sollte angepasst werden. Zusätzlich bietet es sich an, z.B. Mitglied bei der Creditreform zu werden, um säumige Zahlungen über die Creditreform einholen zu lassen.
Bankenmanagement	In Krisenzeiten sollte die Kommunikation zu den Firmenkundenberatern intensiviert werden. Sie sollten sich regelmäßig informiert fühlen, um wohlwollend in den Startlöchern zu stehen, wenn es um die Bereitstellung zusätzlicher Kredite geht. Man sollte auch prüfen, ob die Hausbanken bei Verschlechterung der Bonität ein Sonderkündigungsrecht haben.
Umschuldung	Auf effizientere Kredite (Zinsen, Laufzeiten, Volumina). Hierbei ist auf Vorfälligkeitsentschädigungen zu achten.
Beantragung von KfW Mitteln/Notkrediten	Nach Aussagen einiger Banken startet die Bearbeitung von Anträgen zum Abruf von Notkrediten ab KW 13. In der Regel sind dafür folgende Unterlagen notwendig: Beschreibung der aktuellen Situation aufgrund des Coronavirus, Beschreibung der eingeleiteten Maßnahmen, Ertragsprognose 2020 + 2021, Liquiditätsplanung 2020 und der daraus abgeleitete Liquiditätsbedarf. Notkredite mit monatlicher Tilgung sind in akuten Phasen des Liquiengpasses zu meiden.
Erweiterung der Kontokorrentlinien	Ggf. sind hierfür weitere Besicherungen zu erwarten, die typischerweise im Mittelstand nur begrenzt vorhanden sind. Man sollte hier auf eine Erweiterung ohne zusätzliche Besicherung plädieren und auf die erforderliche Solidarität in der vorliegenden Coronakrise verweisen.

Stundung von laufenden (Invest) Krediten	In der Regel erforderliche Unterlagen: Liquiditätsprognose (zur Darstellung des Bedarfs), Bankenspiegel, Ertragsprognose.
Einsparungsmaßnahmen -> Sicherung Liquidität und Jahresergebnis (Eigenkapital)	
Maßnahmenkatalog Einsparungen definieren	Man sollte sich einen maßgeschneiderten Katalog von Einsparmaßnahmen erstellen. Aufschluss über Potential zur Einsparung gibt eine systematische Prüfung aller Kostenarten, wiederkehrenden Buchungen und bestehender Verträge mit Dienstleistern, Beratern etc. Diese Maßnahmen können als Arbeitspakete an z.B. Geschäfts- oder Bereichsleiter oder weiterer Vertrauenspersonen verteilt werden. Die Verteilung auf mehrere Schultern ist sehr wichtig, um zeitgleich möglichst viele Hebel in Gang zu setzen. Die alleinige Konzentration auf Stornierungen und Kundengeschäft kann dazu führen, dass viele Möglichkeiten im kfm. und administrativen Bereich ungenutzt bleiben. Die Politik zieht eine Lockerung des Insolvenzrechts in Betracht. Die genaue Ausgestaltung sollte man verfolgen. Prio 1 ist grundsätzlich die Sicherung der Gehälter, Sozialabgaben und Versicherungsprämien. Prio 2 ist das Jahresergebnis, das wiederum als Minusergebnis das Eigenkapital aufbraucht.
Stärkung des Eigenkapitals	Das EK ist der wichtige "Backbone" und das "Futter" für Krisen. Das Eigenkapital kann u.a. durch Mezzaninekapital, Gesellschafterdarlehen im Nachrang oder auch Verkauf von Unternehmensanteilen erweitert werden. Gesellschafterdarlehen, die bislang keinen EK Charakter haben, können in EK umgewandelt werden.
Einsparziele für Standorte/Bereiche definieren	Es bietet sich an, die Ideenvielfalt im Unternehmen zu nutzen. Mit Sicherheit hat jeder Kollege Ideen für potentielle Einsparungen - Man muss nur fragen :-). Das hat zudem einen positiven Effekt für das Gemeinschaftsgefühl.
Kurzarbeit beantragen	Hier steht alles wissenswertes: https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeld-bei-entgeltausfall Sollten Unternehmensbereiche von dem Arbeitszeitausfall unterschiedlich betroffen sein, so empfiehlt es sich, die Unternehmensbereiche einzeln anstatt den Gesamtbetrieb zur Kurzarbeit anzumelden. Es ist in der aktuellen Lage mit Bearbeitungsengpässen zu rechnen. Man sollte immer im Hinterkopf behalten, dass es im Nachgang zur Gewährung von KUG eine Komplettprüfung über den Beantragungszeitraum seitens der AA gibt. Normalerweise ca. 7 Monate nach Ablauf des Beantragungszeitraumes, aber auch dafür ist mit Zeitverzug zu rechnen.

Abbau ÜStd. /Urlaub & Stopp Ausbezahlung ÜStd./Resturlaub	Der Abbau von Überstunden und Resturlaubstagen ist sowieso Voraussetzung für die Beantragung von Kurzarbeitergeld. Im Jahresabschluss werden Rückstellungen für entstandene ÜSt. und nicht genommene U-Tage gebildet. Sind ÜSt. und U-Tage abgebaut, können diese Rückstellungen aufgelöst werden, was einen erhöhenden Effekt auf das Jahresergebnis hat. Zur Liquiditätsschonung sollten keine ÜSt. oder U-Anspr. ausgezahlt sondern mit Freizeitausgleich abgegolten werden.
Investitionstopp	Zusätzlich kann man versuchen, schon bestellten Invest zu stornieren.
Bei unvermeidbaren Investitionen, leasen statt kaufen	Liquiditätsschonung
Strikte Vermeidung von ineffizienten Zahlungsplänen (Projekte)	Zahlungspläne können ggf. nachverhandelt werden. Keine Auslösung von Kosten ohne Vorabfreigabe durch den Kunden. Man sollte nicht "Bank" spielen. Erst Mittelzufluss sichern bevor Mittelabfluss erfolgt.
Materialeffizienz/ mehr DB bei bestehenden Proj. rausholen	Kalkulationen noch bestehender Projekte prüfen. Ggf. eigene Leute anstatt Freelancer auf die Projekte setzen.
Verkürzung der Zahlungsziele für Debitoren	In Krisen ist es legitim, bei solventen Kunden die ZZ zu verkürzen.
Verlängerung der ZZ Kreditoren /Lieferantenkredite	Aktiv das Gespräch suchen, ggf. um Lieferantenkredite bitten. Verlängerte ZZ oder Ratenzahlung verhandeln. Viele unserer Lieferanten sitzen allerdings gerade im selbem Boot. Das ist immer in Betracht zu ziehen.
Zahlungsanreize anbieten	Kundenskonti, Frühzahlerrabatte bei sofortiger bzw. früherer Zahlung vereinbaren.
Factoring	Factoring ist der Verkauf von Forderungen. Man erhält sofortige Liquidität, gibt aber eine Provision dafür ab. Besteht eine Globalzession ggü. der Bank zur Besicherung von Krediten, ist das Factoring schwierig. Hierfür müssten zunächst einzelne Forderungen aus der Globalzession ausgelöst werden bevor diese im Rahmen des Factoring "verkauft" werden können.
Steuervorauszahlungen reduzieren	Anträge können über den Steuerberater gestellt werden.
Stundung fälliger Steuerzahlung	Möglich für USt.
Steuererstattungen aus dem Ausland	In der Regel lassen Steuererstattungen aus dem Ausland gerne auf sich warten. Energisches Nachfassen kann sich lohnen.
Mietreduktion	Aktiv das Gespräch mit dem Vermieter suchen. In der aktuellen Lage ist ein Mieterlass insbesondere für die Monate mit stark reduziertem oder sogar ohne Umsatz denkbar. Alternativ eine Stundung inkl. Rückzahlungsplan vorschlagen. Die Rückzahlung sollte erst mittelfristig starten. Den Zeitraum nicht zu eng wählen.
Reduktion Büro/Lagerfläche	Kann ggf. mittelfristig das Büro verkleinert werden?

Sales and Lease Back	Hausbank darauf ansprechen. Anlagegüter, Immobilien könnten ggf. an die Bank "verkauft" und wieder zurück geleast werden. Hierdurch können je nach Anlagegut erhebliche liquide Mittel freigesetzt werden.
Beiträge zur Betriebsrente on hold setzen (jeder MA für sich)	Sollten MA in eine Betriebsrente/Pensionskasse einzahlen, so können zur Schonung der privaten Liquidität des einzelnen MA (wenn z.B. in Kurzarbeit) die Beiträge für einen definierten Zeitraum ausgesetzt werden.
Reisekosten reduzieren	Dienstreisen absagen/unterlassen und doppelte Spesensätze aussetzen.
Verkauf nicht betriebsnotwendiger Anlagegüter	Zur Freisetzung von gebundenen Kapital.
Alternative Dienstleistung anbieten	Kreativ werden und überlegen, welche Dienstleistungen alternativ mit der bestehenden Mannschaft oder durch einzelne Bereiche angeboten werden können.
Insourcing von externen Dienstleistungen	Was kann wieder inhouse gemacht werden anstatt es nach außen zu vergeben?
Reduktion Versicherungskosten	Viele Versicherungsprämien basieren auf Umsatz. Aktiv das Gespräch mit den Versicherungen suchen und um eine Anpassung der Prämien für das laufende Geschäftsjahr bitten. KFZ Versicherungen können dahingehend geprüft werden, ob KFZ aus Voll- in Teilkakso wechseln können.
Reinigungskosten reduzieren	Turnus Reinigung der Büroräumen reduzieren.
Anpassung Handytarife/Telefonkosten prüfen	Oft ist ein Tarifwechsel nicht ohne weiteres möglich, aber eine Stundung oder kostenlose Erweiterung der Datenmengen ist denkbar.
Kündigung von überflüssigen Abonnements	Das wollte man schon immer mal machen. Jetzt ist der Zeitpunkt dafür :-)

Die Maßnahmen und Erläuterungen basieren auf Erfahrungen. Sie müssen immer für den Einzelfall geprüft werden.